

II-10003 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen

DIPL.-ING. DR. FRANZ FISCHLER
BUNDESMINISTER
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

WIEN, 05. FEB. 1990
1012, Stubenring 1

Zl.10.930/140-IA10/89

4663 IAR

1990 -02- 05

zu 4680 1J

Gegenstand: Schriftl.parl.Anfr.d.Abg.z.NR Huber und
Kollegen, Nr. 4680/J vom 4. Dezember 1989
betreffend Inlandsabsatz von Schlagobers

An den

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Rudolf Pöder

Parlament

1017 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat Huber und Kollegen haben am 4. Dezember 1989 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage mit der Nr. 4680/J gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Welche Mengen an Schlagrahm (Obers) wurden in den einzelnen Monaten des Jahres 1989 aus dem Ausland importiert ?
2. Welche Mengen an Dauermilchprodukten (Vollmilchpulver, Magermilchpulver, Kondensmilch, Kasein, sonstiges) wurden in den einzelnen Monaten des Jahres 1989 exportiert ?
3. Werden Sie die Organe des Milchwirtschaftsfonds beauftragen, für eine inlandsnachfrageorientierte Produktion von Milch und Milchprodukten in den Be- und Verarbeitungsbetrieben zu sorgen ?"

-2-

Diese Anfrage beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1:

Es handelt sich hier nicht um Importe im eigentlichen Sinne sondern um eine Bearbeitung von Rahm im Rahmen des aktiven Veredelungsverkehrs. Über die Charakteristik des Veredelungsverkehrs habe ich bereits anlässlich mehrerer schriftlicher parlamentarischer Anfragen ausführlich berichtet. Ich weise darauf hin, daß derartige Veredelungsverkehre (Vormerkgeschäfte) bewilligungspflichtig sind und unter Zollaufsicht stehen.

Tabelle 1:

Importe von Kuhmilch und -rahm, Fettgehalt über 6 % lt.

Außenhandelsstatistik *

(Handelsstatistische Nummer 0401 30 100)

I m p o r t e 1 9 8 9

<u>Monat:</u>	<u>Gesamt:</u>	<u>davon Vormerk:</u>
Jänner	44.9	44.9
Februar	86.0	86.0
März	95.7	95.7
April	50.0	50.0
Mai	86.7	86.7
Juni	59.3	59.3
Juli	72.1	72.1
August	98.2	98.2
September	84.2	84.2
Oktober	192.7	192.7
November	191.6	191.6

*) Q: Österr. Statistisches Zentralamt

: Datenbanksystem ALFIS

-3-

Zu Frage 2:Tabelle 2 Exporte *) von Dauermilchprodukten 1989 in Tonnen

Monat	1	2	3	4
Jänner	548,7	1144,0	...	...
Februar	489,0	464,7	...	...
März	460,7	384,9	...	...
April	1537,7	1261,2	...	...
Mai	1466,9	2620,3	...	...
Juni	1462,8	2134,0	...	...
Juli	517,1	227,0	...	...
August	1805,0	1082,2	82,1	104,0
September	1722,9	3549,2	74,6	34,5
Oktober	1132,4	2689,4	121,7	13,8
November	865,8	1789,2	...	...

*) Handelsstatistische Nummern:

- 1: 0402 10 100 (Magermilchpulver)
- 2: 0402 21 100 (Vollmilchpulver)
- 3: 0402 91 100 + 0402 99 100 (Kondensmilch)
- 4: 3501 10 100 (Kasein)

*) Q.: Österr. Statistisches Zentralamt
: Datenbanksystem ALFIS

Zu Frage 3:

Es besteht der marktordnungsgesetzliche Auftrag an den Milchwirtschaftsfonds für eine kostengünstige, nachfrageorientierte Produktion zu sorgen, wobei es Zielsetzung der MOG-Reform 1988 gewesen war, wesentliche Produktionsentscheidungen in die Betriebe zu verlagern, z.B. durch die Vorgabe globaler Produktionsrahmen anstelle produktionsspezifisch detaillierter Produktionsaufträge, oder durch die Reduktion der Milchdisposition, sodaß es eine umfassende Produktionslenkung durch den Milchwirtschaftsfonds nicht mehr gibt.

Der Bundesminister:

